



Beim Essen ist es wie mit der Mode: Trends kommen und gehen. Es ist ein paar Jahre

EDITORIAL

her, da setzte eine Rauke namens Rucola zum kulinarischen Höhenflug an. Plötzlich war das ehemalige Arme-Leute-Essen, meist begleitet von Kirschtomaten, überall zu finden. Kaum hat sich die italienische Rauke etabliert, kommt schon der nächste Trend: Wildkräuter. Wer sie als Unkraut bezeichnet, ist nicht auf

GUNDERMANN

dem letzten kulinarischen Stand der Dinge. Der weiß nicht, dass die Staudenrabatte, auch als Giersch oder Geißfuß bekannt, nicht mehr als lästiges Wiesenunkraut zu gelten hat. Weil Spitzenköche den Geißfuß inzwischen mit Karotten und Schlagobers zu einem Trendgericht erkoren. Unsere hungrigen Urahnen fanden Wildkräuter. Unsere erlebnishungrigen Spitzenköche (er)finden für uns Bärlauch, Giersch und Gundermann. Wer etwas auf sich hält, der verfällt ihr, der „neuen Kräutersehnsucht“. Und fragt im Gastro-Tempel nach dem Lippenblüter, der ein Schattendasein fristete, bis ihn Trendgastronomen wach küssten – den Gundermann.

ELISA GREGOR

PLUS-IMPRESSUM:

Leitung: Elisa Gregor,
eMail: elisa.gregor@kurier.at,
Layout: Christian Fröhlich, Gerhard Kohut,
Bildredaktion: Barbara Stieger,
Sekretariat: Sonja Blum,
☎ 521 00 Dw 2768, Fax: 2851,
eMail: plus@kurier.at,
1072 Wien, Seidengasse 11,
Anzeigenleitung: Richard Kaufmann,
☎ 360 00/3700.

Lebensart

► **SCHATZ** Ein edler handgeknüpfter Teppich ist Wertanlage, Kunstobjekt und Gebrauchsgegenstand in einem. Wer sich ein solches Stück leisten möchte, sollte unbedingt einen Fachmann zu Rate ziehen, denn die Händler wissen bestens Bescheid über Herkunft, Material, Farbgebung und Knüpfung. Bild oben: Sarugh, entstanden zwischen 1900 und 1920. 3,46 mal 2,80 Meter ca. € 40.500,-. Erhältlich bei Rohani, Graz.

► **HANDARBEIT** Peter Zuchi ist nicht einfach nur Tischler, er ist vielmehr Design-Handwerker. Er entwirft und fertigt in seiner Werkstatt außergewöhnliche Möbel, die höchsten Qualitätsansprüchen gerecht werden (Kasten „Twin“ aus Nussbaumholz, ca. zwei Meter hoch und 45 cm tief, verwendbar als Schreischrank oder Kasten, ab ca. € 2000,-. Info: www.zuchi.at).



► ORIGINAL

Daniel Düsentrrieb hat einen Lehrling mit Namen Helferlein. Mit seinen Geistesblitzen hilft er dem genialen Erfinder, wo immer es geht. Denken können die Lichtmännchen von Wolfgang Geischläger zwar nicht, aber sie spenden Licht auf witzige und originelle Weise (Lichtmännchen Hängeleuchte, ca. € 268,-. Von Licht & Glas Kunst, Wien).

► STIMMUNG

Das Schlafzimmer ist meist der persönlichste Raum in einer Wohnung. Deshalb ist es wichtig, sich bei der Einrichtung nach dem eigenen Wohlfühlfaktor zu richten. Eine Regel sollte jedoch unbedingt beherzigt werden: Je ruhiger der Raum gestaltet ist, desto besser lässt sich's träumen (unten: Bett „Fantasme“ von Paolo Nava, ohne Decke und Pölster, ab ca. € 4000,-. Bei Grünbeck, Wien).

